



Statistischer Bericht



Baugenehmigungen im Freistaat Sachsen I. Quartal 2013

F II 1 – vj 1/13

Zeichenerklärung

- Nichts vorhanden (genau Null)
- 0 weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- ... Angabe fällt später an
- / Zahlenwert nicht sicher genug
- . Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- x Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
- () Aussagewert ist eingeschränkt
- p vorläufige Zahl
- r berichtigte Zahl
- s geschätzte Zahl

Inhalt

	Seite
Vorbemerkungen	2
Erläuterungen	2
Tabellen	
1. Baugenehmigungen für Wohn- und Nichtwohngebäude seit 1995	4
2. Baugenehmigungen für Wohn- und Nichtwohngebäude im 1. Quartal 2013 nach Gebäudearten und Bauherren	6
3. Baugenehmigungen insgesamt im 1. Quartal 2013 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen	7
4. Baugenehmigungen für neue Wohngebäude im 1. Quartal 2013 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen	8
5. Baugenehmigungen für neue Nichtwohngebäude im 1. Quartal 2013 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen	8
6. Baugenehmigungen für Wohn- und Nichtwohngebäude im Januar 2013 nach Gebäudearten und Bauherren	9
7. Baugenehmigungen insgesamt im Januar 2013 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen	10
8. Baugenehmigungen für neue Wohngebäude im Januar 2013 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen	11
9. Baugenehmigungen für neue Nichtwohngebäude im Januar 2013 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen	11
10. Baugenehmigungen für Wohn- und Nichtwohngebäude im Februar 2013 nach Gebäudearten und Bauherren	12
11. Baugenehmigungen insgesamt im Februar 2013 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen	13
12. Baugenehmigungen für neue Wohngebäude im Februar 2013 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen	14
13. Baugenehmigungen für neue Nichtwohngebäude im Februar 2013 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen	14
14. Baugenehmigungen für Wohn- und Nichtwohngebäude im März 2013 nach Gebäudearten und Bauherren	15
15. Baugenehmigungen insgesamt im März 2013 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen	16
16. Baugenehmigungen für neue Wohngebäude im März 2013 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen	17
17. Baugenehmigungen für neue Nichtwohngebäude im März 2013 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen	17
Abbildungen	
Abb. 1 Baugenehmigungen für Wohnungen seit 2004	18
Abb. 2 Baugenehmigungen für neue Nichtwohngebäude nach Rauminhalt seit 2004	18

Vorbemerkungen

Im vorliegenden Bericht werden statistische Ergebnisse zur Bautätigkeit im Freistaat Sachsen für das 1. Quartal 2013 veröffentlicht. Die Angaben werden beim Bauherren auf einem nur für Sachsen gültigen statistischen Erhebungsbogen erfasst, der mit den Baugenehmigungsunterlagen (Baumappe) über die Gemeinde an die untere Bauaufsichtsbehörde einzureichen ist. Nach der Erteilung der Baugenehmigung oder erfolgter Anzeige durch die Bauherren für die Errichtung eines neuen Gebäudes oder für die Durchführung einer Baumaßnahme an einem bestehenden Gebäude übergeben die Bauaufsichtsbehörden die Erhebungsbögen an das Statistische Landesamt. Als Erteilungsdatum der Baugenehmigung gilt sinngemäß beim vereinfachten Genehmigungsverfahren nach § 63/64 SächsBO die festgelegte Frist bzw. beim Anzeigeverfahren nach § 62 SächsBO das Datum des frühestmöglichen Baubeginns. Grundsätzlich werden mit der Bautätigkeitsstatistik alle genehmigungs-, anzeige- und zustimmungspflichtigen Baumaßnahmen, die mit mehr als 18 000 € Kosten veranschlagt sind oder mehr als 350 m³ Rauminhalt aufweisen, in jedem Falle aber alle Baumaßnahmen, bei denen Wohnraum geschaffen oder verändert wird, erfasst. Das sind bis auf die ausgeschlossenen Bagatellfälle alle neuen Gebäude. Bei Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden werden nur diejenigen Baumaßnahmen erfasst, die nach den baurechtlichen Vorschriften von der Bauaufsichtsbehörde zu genehmigen bzw. nach § 62 SächsBO anzuzeigen oder nach § 77 SächsBO zustimmungsbedürftig sind. Es handelt sich dabei in der Regel um Baumaßnahmen, bei denen Wohn- oder sonstiger Nutzraum geschaffen oder verändert wird. Baumaßnahmen aus dem Ausbau- oder Instandsetzungsbereich, z. B. Neueindeckung eines Daches oder Einbau neuer Fenster, werden von der Bautätigkeitsstatistik nicht berücksichtigt, es sei denn, sie werden im Zusammenhang mit einer genehmigungs-, anzeige- oder zustimmungspflichtigen Baumaßnahme ausgeführt.

Bei der statistischen Auswertung von Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden wird der Zu- oder Abgang an Wohnungen oder Wohnfläche, d. h. die Differenz zwischen "neuem Zustand" und "altem Zustand", ausgewiesen. Folglich können in den Ergebnistabellen aufgrund von Zusammenlegungen oder Nutzungsänderungen (z. B. eine Wohnung wird Arztpraxis) Minuswerte bzw. in der kumulativen Darstellung Rückgänge gegenüber dem Vormonatsstand auftreten.

Methodischer Hinweis

Ab Berichtsjahr 2012 werden die „sonstigen Wohneinheiten“ als Wohnungen erfasst.

Rechtsgrundlagen

- Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz - BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Art. 3 des Gesetzes vom 7. September 2007 (BGBl. I S. 2246, 2249)
- Gesetz über die Statistik der Bautätigkeit im Hochbau und die Fortschreibung des Wohnungsbestandes (Hochbaustatistikgesetz - HBauStatG) vom 5. Mai 1998 (BGBl. I S. 869), zuletzt geändert durch Art. 5a des Gesetzes vom 12. April 2011 (BGBl. I S. 619, 635)
- Sächsische Bauordnung (SächsBO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 28. Mai 2004 (SächsGVBl. S. 200), zuletzt geändert durch Artikel 23 des Gesetzes vom 27. Januar 2012 (SächsGVBl. S. 130, 142)

Erläuterungen

Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden

Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden sind bauliche Veränderungen an bestehenden Gebäuden durch Umbau-, Ausbau-, Erweiterungs- oder Wiederherstellungsmaßnahmen.

Errichtung neuer Gebäude

Unter Errichtung neuer Gebäude werden Neubauten und Wiederaufbauten verstanden. Als Wiederaufbau gilt der Aufbau zerstörter oder abgerissener Gebäude ab Oberkante des noch vorhandenen Kellergeschosses.

Gebäude

Als Gebäude gelten gemäß der Systematik der Bauwerke selbständig benutzbare, überdachte Bauwerke, die auf Dauer errichtet sind, von Menschen betreten werden können und geeignet oder bestimmt sind, dem Schutz von Menschen, Tieren oder Sachen zu dienen. Dabei kommt es auf die Umschließung durch Wände nicht an; die Überdachung allein ist ausreichend. Gebäude im Sinne der Systematik sind auch selbständig benutzbare unterirdische Bauwerke, die von Menschen betreten werden können und ebenfalls geeignet oder bestimmt sind, dem Schutz von Menschen, Tieren oder Sachen zu dienen. Dazu zählen u. a. unterirdische Krankenhäuser, Ladenzentren und Tiefgaragen.

Nichtwohngebäude

Nichtwohngebäude sind Gebäude, die überwiegend (mindestens zu mehr als der Hälfte der Nutzfläche) Nichtwohnzwecken dienen. (z. B. Anstaltsgebäude, Büro- und Verwaltungsgebäude, Fabrikgebäude, Hotels usw.).

Wohngebäude

Wohngebäude sind Gebäude, die mindestens zur Hälfte – gemessen am Anteil der Wohnfläche an der Nutzfläche nach DIN 277 (in der jeweils gültigen Fassung) –

Wohnzwecken dienen. Zu den Wohngebäuden zählen auch Ferien-, Sommer- und Wochenendhäuser mit einer Mindestgröße von 50 m² Wohnfläche.

Wohngebäude mit Eigentumswohnungen

Wohngebäude mit Eigentumswohnungen sind Wohngebäude, die Wohneinheiten enthalten, an denen durch Eintragung im Wohnungsgrundbuch Sondereigentum nach den Vorschriften des Wohnungseigentumsgesetzes begründet ist oder werden soll.

Wohnung

Unter einer Wohnung sind nach außen abgeschlossene, zu Wohnzwecken bestimmte, in der Regel zusammenliegende Räume zu verstehen, die die Führung eines eigenen Haushalts ermöglichen. Wohnungen haben einen eigenen Eingang unmittelbar vom Freien, von einem Treppenhaus oder einem Vorraum. Zur Wohnung können aber auch außerhalb des eigentlichen Wohnungsabschlusses liegende zu Wohnzwecken ausgebaute Keller- oder Bodenräume (z. B. Mansarden) gehören.

Wohnräume

Die Zahl der Räume umfasst alle Wohn-, Ess- und Schlafzimmer und andere separate Räume (z. B. bewohnbare Keller- und Bodenräume) von mindestens 6 m² Größe sowie abgeschlossene Küchen unabhängig von deren Größe.

Wohnfläche

Die Wohnfläche (zu berechnen nach der Wohnflächenverordnung) umfasst die Grundflächen der Räume, die ausschließlich zu dieser Wohnung gehören, also die Flächen von Wohn- und Schlafräumen, Küchen und Nebenräumen (z. B. Dielen, Abstellräume und Bad) innerhalb der Wohnung. Die Wohnfläche eines Wohnheims umfasst die Grundflächen der Räume, die zur alleinigen und gemeinschaftlichen Nutzung durch die Bewohner bestimmt sind. Zur Wohnfläche gehören auch die Grundflächen von Wintergärten, Schwimmbädern und ähnlichen nach allen Seiten geschlossenen Räumen sowie Balkonen, Loggien, Dachgärten und Terrassen, wenn sie ausschließlich zu der Wohnung oder dem Wohnheim gehören. Nicht gezählt werden die Grundflächen von Zubehörräumen (z. B. Kellerräume, Abstellräume außerhalb der Wohnung, Waschküchen, Bodenräume, Trockenräume, Heizungsräume und Garagen). Voll berechnet werden die Grundflächen von Räumen und Raumteilen mit einer lichten Höhe von mindestens 2 m. Die Grundflächen von Räumen und Raumteilen mit einer lichten Höhe von mindestens einem Meter und weniger als zwei Metern und von unbeheizbaren Wintergärten, Schwimmbädern und ähnlichen nach allen Seiten geschlossenen Räumen sind zur Hälfte, von Balkonen, Loggien, Dachgärten und Terrassen sind in der Regel zu einem Viertel, höchstens jedoch zur Hälfte anzurechnen.

Nutzfläche

Die Nutzfläche ist derjenige Teil der Netto-Grundfläche, der der Nutzung des Bauwerkes aufgrund seiner Zweckbestimmung dient (DIN 277 Teil 1 in der jeweils gültigen Fassung). Nach DIN 277 Teil 2 (in der jeweils gültigen Fassung) zählen zur Nutzfläche die Grundflächen der Nutzflächenkategorien Nr. 1 bis 7. Nicht zur Nutzfläche gehören die Technische Funktionsfläche (Fläche der Räume für betriebstechnische Anlagen) sowie die Verkehrsfläche (z. B. Flure, Treppen, Aufzugsschächte usw.).

Rauminhalt

Rauminhalt ist das von den äußeren Begrenzungsflächen eines Gebäudes eingeschlossene Volumen (Bruttorauminhalt); d.h. das Produkt aus der überbauten Fläche und der anzusetzenden Höhe, es umfasst auch den Rauminhalt der Konstruktion (DIN 277 Teil 1 in der jeweils gültigen Fassung).

Veranschlagte Kosten des Bauwerkes

Veranschlagte Kosten des Bauwerkes sind die Kosten des Bauwerkes gemäß DIN 276 (in der jeweils gültigen Fassung) als Summe der Kostengruppen 300 und 400. Baukosten im Sinne der Bautätigkeitsstatistik sind somit die Kosten der Baukonstruktionen (einschl. Erdarbeiten und baukonstruktive Einbauten) sowie die Kosten der technischen Anlagen. Kosten für nicht fest verbundene Einbauten, die nicht Bestandteil des Bauwerkes sind, wie Großrechenanlagen oder industrielle Produktionsanlagen, sind nicht einzubeziehen. Die Umsatzsteuer ist in den veranschlagten Kosten enthalten.

Art der Bautätigkeit

Unter Errichtung neuer Gebäude werden Neubauten und Wiederaufbauten verstanden. Als Wiederaufbau gilt der Aufbau zerstörter oder abgerissener Gebäude ab Oberkante des noch vorhandenen Kellergeschosses.

Unter Fertigteilbauweise wird die Errichtung eines Bauwerkes mit vorgefertigten Bauteilen (Fertigteilen) verstanden. Ein Bauwerk gilt im Hochbau als Fertigteilbau, wenn überwiegend geschosshohe oder raumbreite Fertigteile verwendet werden. Fertigteile in diesem Sinne sind tragende, mit Anschlussmitteln versehene Bauteile, die in der Regel nicht an der Einbaustelle hergestellt werden. Sie müssen mit Hilfe ihrer Anschlussmittel und ohne weitere Bearbeitung zum Bauwerk zusammengefügt oder mit örtlich (am Bau) hergestellten Bauteilen fest verbunden werden können. Hierbei ist notwendig, dass der überwiegende Teil der tragenden Konstruktion (gemessen am Rauminhalt) aus Fertigteilen besteht. Für die Beurteilung „überwiegend“ sind die meist konventionell errichteten Fundamente oder Kellergeschosse mit zu berücksichtigen.

Als konventionelle Bauten gelten Bauvorhaben, die nicht aus Fertigteilen im obigen Sinne zusammengefügt sind.

1. Baugenehmigungen für Wohn- und Nichtwohngebäude seit 1995

Zeitraum	Baumaßnahmen insgesamt				Darunter					
	Gebäude/ Baumaß- nahmen	Woh- nungen	Wohn- fläche	veran- schlagte Kosten	Wohngebäude					
					Ge- bäude	dar. im Fertigteil- bau	Nutz- fläche	Wohnungen		Wohn- räume
								ins- gesamt	Wohn- fläche	
	Anzahl		100 m²	1 000 €	Anzahl		100 m²	Anzahl	100 m²	Anzahl
1995	25 224	60 703	46 447	11 189 590	16 670	3 705	12 878	53 402	40 953	212 130
1996	24 513	56 521	43 298	9 736 324	15 015	3 218	10 793	47 160	36 534	186 396
1997	23 114	47 556	37 856	8 003 443	13 827	3 338	8 351	38 421	31 124	156 924
1998	21 036	32 836	27 983	6 314 222	11 451	2 526	5 946	23 506	20 954	105 271
1999	18 727	24 334	22 201	4 858 415	10 108	2 373	4 572	17 037	16 287	81 781
2000	15 280	16 182	16 286	3 968 536	7 997	1 667	3 425	12 156	12 305	60 322
2001	12 437	11 001	12 184	3 028 049	5 983	1 061	2 599	8 540	8 984	43 069
2002	11 032	8 836	10 269	2 721 412	5 040	786	2 173	6 832	7 468	35 627
2003	12 130	9 485	11 279	2 808 432	6 104	927	2 486	7 785	8 684	40 830
2004	12 044	7 906	10 400	2 546 020	5 500	770	2 111	6 585	7 748	35 971
2005	9 999	5 974	8 108	2 016 340	4 382	537	1 649	5 169	6 159	27 738
2006	11 085	7 365	9 271	2 152 960	4 563	582	1 774	5 775	6 844	31 477
2007	8 852	5 153	6 492	2 103 630	2 883	372	1 136	3 640	4 376	18 893
2008	9 009	6 027	6 849	2 360 460	2 831	384	1 205	3 726	4 545	19 456
2009	8 681	5 531	6 914	2 288 053	2 916	373	1 221	3 751	4 648	19 825
2010	8 415	5 626	7 070	2 167 052	2 867	816	1 297	3 989	4 869	21 099
2011	9 375	6 799	8 379	2 433 067	3 464	408	1 636	5 194	6 072	26 100
2012 ¹⁾	9 459	5 720	8 132	2 574 678	3 448	394	1 657	5 335	6 448	26 894
1. Quartal ¹⁾	1 980	956	1 662	633 739	718	81	285	931	1 205	5 126
2. Quartal ¹⁾	2 556	1 761	2 334	632 569	1 001	104	486	1 522	1 884	7 964
3. Quartal ¹⁾	2 743	1 404	2 068	698 820	945	126	459	1 366	1 757	7 124
4. Quartal ¹⁾	2 180	1 599	2 068	609 550	784	83	427	1 516	1 601	6 680
Januar	644	439	572	208 483	219	35	89	321	399	1 636
Februar	624	264	484	220 357	227	22	82	270	362	1 555
März	712	253	606	204 899	272	24	115	340	445	1 935
April	660	462	571	186 645	261	28	104	387	469	1 959
Mai	872	414	712	198 612	333	31	150	446	579	2 397
Juni	1 024	885	1 051	247 312	407	45	233	689	836	3 608
Juli	1 042	168	517	285 339	334	42	139	469	597	2 454
August	875	595	833	198 593	330	48	162	477	631	2 511
September	826	641	718	214 888	281	36	158	420	528	2 159
Oktober	836	513	761	232 201	297	36	139	456	555	2 321
November	729	487	722	180 204	287	31	176	540	626	2 612
Dezember	615	599	585	197 145	200	16	112	520	421	1 747
2013										
1. Quartal ¹⁾	1 882	1 457	1 687	585 535	718	97	309	1 027	1 270	5 336
2. Quartal	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
3. Quartal	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
4. Quartal	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Januar	668	578	553	218 929	220	39	84	290	376	1 555
Februar	644	479	573	210 629	261	26	109	349	436	1 820
März	570	400	561	155 977	237	32	116	388	458	1 961
April	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Mai	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Juni	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Juli	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
August	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
September	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Oktober	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
November	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Dezember	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...

1) Die Summe der Monatsergebnisse kann durch nachträglich vorgenommene Korrekturen von der Quartals- bzw. Jahressumme abweichen.

Errichtung neuer Gebäude									Zeitraum
	Nichtwohngebäude								
veran- schlagte Kosten	Gebäude	dar. im Fertigteil- bau	Raum- inhalt	Nutzfläche	Wohnungen		Wohn- räume	veran- schlagte Kosten	
					ingesamt	Wohn- fläche			
1 000 €	Anzahl		1 000 m³	100 m²	Anzahl	100 m²	Anzahl	1 000 €	
5 176 679	2 607	1 024	26 097	41 342	2 366	1 538	7 633	4 131 454	1995
4 530 437	2 311	933	19 750	33 559	1 598	1 071	5 107	3 121 177	1996
3 752 266	1 948	765	15 170	25 089	1 167	796	3 588	2 245 578	1997
2 469 175	1 743	650	11 383	19 800	727	505	2 301	1 737 026	1998
1 939 244	1 653	602	10 029	16 735	465	284	1 373	1 291 987	1999
1 422 314	1 470	582	10 814	17 336	197	142	864	1 394 572	2000
1 041 490	1 242	432	8 359	13 046	189	124	662	1 044 298	2001
872 325	1 172	351	6 576	10 497	184	127	592	948 474	2002
1 000 099	1 212	349	9 466	12 827	160	81	402	991 661	2003
885 923	1 283	364	7 681	11 135	89	84	358	841 096	2004
671 803	1 255	465	7 252	9 969	94	76	313	671 348	2005
752 665	1 529	560	6 094	9 912	62	55	395	642 255	2006
488 416	1 491	477	9 003	12 888	57	62	271	875 338	2007
508 729	1 572	528	10 714	14 575	43	38	150	943 670	2008
541 928	1 321	451	7 798	11 472	124	77	332	875 973	2009
577 614	1 323	464	7 088	10 260	127	78	479	770 118	2010
742 443	1 372	469	8 583	12 024	193	73	350	830 522	2011
804 620	1 393	447	8 451	12 548	66	49	202	968 587	2012 ¹⁾
149 416	281	93	2 395	3 031	47	27	119	295 952	1. Quartal ¹⁾
229 645	355	124	1 553	2 412	8	8	32	206 732	2. Quartal ¹⁾
217 778	421	121	2 936	4 651	2	2	9	260 744	3. Quartal ¹⁾
207 781	336	109	1 566	2 455	9	12	42	205 159	4. Quartal ¹⁾
48 631	107	38	809	1 203	43	23	99	108 185	Januar
44 443	65	22	1 002	987	3	3	15	115 808	Februar
56 342	109	33	585	842	1	1	5	71 959	März
57 454	96	35	629	919	2	2	8	86 986	April
71 176	117	45	538	824	1	2	7	56 071	Mai
101 015	142	44	386	669	5	4	17	63 675	Juni
73 516	169	51	1 753	2 460	1	1	5	131 275	Juli
77 094	122	36	469	746	1	1	4	58 558	August
67 168	130	34	715	1 444	-	-	-	70 911	September
71 093	125	34	570	967	7	9	32	73 295	Oktober
81 035	116	41	437	740	-	-	-	49 922	November
55 653	95	34	559	749	2	3	10	81 942	Dezember
									2013
160 753	285	95	2 393	2 990	146	49	201	252 964	1. Quartal ¹⁾
...	...	...	...	...	...	...	...	...	2. Quartal
...	...	...	...	...	...	...	...	...	3. Quartal
...	...	...	...	...	...	...	...	...	4. Quartal
46 087	104	38	649	1 017	129	36	149	99 834	Januar
54 946	92	29	1 284	1 364	17	14	52	101 015	Februar
59 720	89	28	461	609	-	-	-	52 115	März
...	...	...	...	...	...	...	...	...	April
...	...	...	...	...	...	...	...	...	Mai
...	...	...	...	...	...	...	...	...	Juni
...	...	...	...	...	...	...	...	...	Juli
...	...	...	...	...	...	...	...	...	August
...	...	...	...	...	...	...	...	...	September
...	...	...	...	...	...	...	...	...	Oktober
...	...	...	...	...	...	...	...	...	November
...	...	...	...	...	...	...	...	...	Dezember

2. Baugenehmigungen für Wohn- und Nichtwohngebäude im 1. Quartal 2013 nach Gebäudearten und Bauherren

Gebäudeart Bauherr	Ins- gesamt	Darunter Errichtung neuer Gebäude							
		Ge- bäude	dar. im Fer- tigteil- bau	Raum- inhalt	Nutz- fläche	Wohnungen		Wohn- räume	veran- schlagte Kosten
						ins- gesamt	Wohn- fläche		
		Anzahl		1 000 m³	100 m²	Anzahl	100 m²	Anzahl	1 000 €
Wohnbau									
Wohngebäude mit 1 Wohnung	x	640	84	456	222	640	900	3 744	115 640
Wohngebäude mit 2 Wohnungen	x	38	10	43	21	76	83	357	.
Wohngeb. mit 3 u. mehr Wohnungen	x	39	3	152	66	310	285	1 229	33 938
Wohnheime	4	1	-	1	0	1	2	6	.
Wohngebäude insgesamt	1 375	718	97	653	309	1 027	1 270	5 336	160 753
dar. Wohngebäude mit Eigentums- wohnungen	76	16	2	96	39	174	168	729	20 543
Öffentliche Bauherren	2	-	-	-	-	-	-	-	-
Unternehmen	265	42	4	136	55	245	242	1 037	30 474
dav. Wohnungsunternehmen	230	26	-	94	39	156	159	690	19 584
Immobilienfonds	4	-	-	-	-	-	-	-	-
sonstige Unternehmen (ohne Wohnungsunternehmen)	31	16	4	42	17	89	84	347	10 890
Private Haushalte	1 103	675	93	516	253	781	1 026	4 293	.
Organisationen ohne Erwerbszweck	5	1	-	0	0	1	1	6	.
Nichtwohnbau									
Anstaltsgebäude	11	7	-	66	132	107	30	125	18 434
Büro- und Verwaltungsgebäude	47	22	8	83	202	-	-	-	20 674
Landwirtschaftliche Betriebsgebäude	27	16	5	95	131	-	-	-	5 181
Nichtlandwirtsch. Betriebsgebäude	328	198	74	1 913	2 153	39	19	76	143 297
dar. Fabrik- und Werkstattgebäude	90	48	23	1 338	1 404	-	-	-	91 541
Handels- und Lagergebäude	135	77	32	503	620	16	13	48	38 009
Hotels und Gaststätten	10	5	1	22	44	23	6	28	8 318
Sonstige Nichtwohngebäude	94	42	8	237	373	-	-	-	65 378
Nichtwohngebäude insgesamt	507	285	95	2 393	2 990	146	49	201	252 964
Öffentliche Bauherren	82	37	10	166	250	3	6	21	39 521
Unternehmen	260	152	69	2 109	2 519	142	42	176	188 980
dav. Land-u. Forstwirtsch., Fischerei	37	22	8	126	177	-	-	-	7 197
Produzierendes Gewerbe	101	64	36	663	825	-	-	-	55 728
Handel, Kreditgew., Dienstleist., Verkehr und Nachrichtenüberm.	122	66	25	1 320	1 516	142	42	176	126 055
dar. Immobilienfonds	6	2	1	43	84	-	-	-	.
Private Haushalte	142	83	14	65	135	1	1	4	8 001
Organisationen ohne Erwerbszweck	23	13	2	54	87	-	-	-	16 462

3. Baugenehmigungen insgesamt im 1. Quartal 2013 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen

Kreisfreie Stadt Landkreis Land Gemeindegroßenklasse	Insgesamt	Nutzfläche	Wohnungen		Veranschlagte Kosten
			insgesamt	Wohnfläche	
	Anzahl	100 m²	Anzahl	100 m²	1 000 €
Chemnitz, Stadt	108	189	47	115	57 820
Erzgebirgskreis	116	176	71	75	29 762
Mittelsachsen	183	270	258	172	50 782
Vogtlandkreis	147	217	-4	41	32 716
Zwickau	164	397	57	105	46 193
Dresden, Stadt	215	296	313	310	93 019
Bautzen	119	233	92	114	44 494
Görlitz	71	46	8	-11	10 811
Meißen	213	285	180	174	59 543
Sächsische Schweiz- Osterzgebirge	93	41	83	99	16 740
Leipzig, Stadt	208	845	183	267	99 871
Leipzig	138	89	109	143	27 769
Nordsachsen	107	96	60	84	16 015
Sachsen	1 882	3 181	1 457	1 687	585 535
Gemeinden von ... bis					
unter ... Einwohner					
unter 2 000	69	50	36	45	9 600
2 000 - 5 000	282	562	186	199	59 503
5 000 - 20 000	611	607	423	472	133 773
20 000 - 50 000	291	506	242	271	111 356
50 000 - 100 000	90	117	18	3	19 260
100 000 und mehr	539	1 338	552	698	252 043

4. Baugenehmigungen für neue Wohngebäude im 1. Quartal 2013 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Ge- bäude	Dar. mit 1 und 2 Wohnungen			Wohnungen		Veranschlagte Kosten
		Gebäude	Woh- nungen	Wohn- fläche	insgesamt	Wohnfläche	
	Anzahl			100 m²	Anzahl	100 m²	1 000 €
Chemnitz, Stadt	46	46	47	75	47	75	9 024
Erzgebirgskreis	35	34	38	51	46	56	6 637
Mittelsachsen	60	58	58	75	72	87	12 277
Vogtlandkreis	34	33	36	47	39	50	6 684
Zwickau	55	54	56	77	62	83	10 665
Dresden, Stadt	68	52	56	78	234	250	30 007
Bautzen	48	46	48	67	57	73	8 548
Görlitz	15	15	17	23	17	23	2 947
Meißen	74	70	75	102	104	128	17 219
Sächsische Schweiz- Osterzgebirge	56	53	57	75	71	87	11 785
Leipzig, Stadt	101	97	102	140	120	159	19 120
Leipzig	80	76	81	112	104	130	17 300
Nordsachsen	46	44	45	60	54	68	8 540
Sachsen	718	678	716	983	1 027	1 270	160 753

5. Baugenehmigungen für neue Nichtwohngebäude im 1. Quartal 2013 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Gebäude	Rauminhalt	Nutzfläche	Wohnungen	Veranschlagte Kosten
	Anzahl	1 000 m³	100 m³	Anzahl	1 000 €
Chemnitz, Stadt	11	121	174	3	30 404
Erzgebirgskreis	19	101	148	1	11 769
Mittelsachsen	38	208	272	104	21 703
Vogtlandkreis	39	105	202	-	17 912
Zwickau	24	236	354	-	24 161
Dresden, Stadt	18	135	242	-	22 215
Bautzen	19	150	184	16	28 630
Görlitz	19	35	51	-	3 456
Meißen	41	256	326	22	20 824
Sächsische Schweiz- Osterzgebirge	7	9	22	-	1 894
Leipzig, Stadt	15	910	880	-	60 215
Leipzig	17	39	61	-	6 170
Nordsachsen	18	88	75	-	3 611
Sachsen	285	2 393	2 990	146	252 964

6. Baugenehmigungen für Wohn- und Nichtwohngebäude im Januar 2013 nach Gebäudearten und Bauherren

Gebäudeart Bauherr	Ins- gesamt	Darunter Errichtung neuer Gebäude							
		Ge- bäude	dar. im Fer- tigteil- bau	Raum- inhalt	Nutz- fläche	Wohnungen		Wohn- räume	veran- schlagte Kosten
						ins- gesamt	Wohn- fläche		
		Anzahl		1 000 m³	100 m²	Anzahl	100 m²	Anzahl	1 000 €
Wohnbau									
Wohngebäude mit 1 Wohnung	x	199	35	146	71	199	284	1 162	36 486
Wohngebäude mit 2 Wohnungen	x	11	4	11	5	22	23	94	2 673
Wohngeb. mit 3 u. mehr Wohnungen	x	10	-	34	9	69	69	299	6 928
Wohnheime	2	-	-	-	-	-	-	-	-
Wohngebäude insgesamt	480	220	39	190	84	290	376	1 555	46 087
dar. Wohngebäude mit Eigentums- wohnungen	34	6	-	23	4	50	52	222	4 382
Öffentliche Bauherren	2	-	-	-	-	-	-	-	-
Unternehmen	101	8	-	29	8	58	58	248	5 451
dav. Wohnungsunternehmen	90	5	-	23	5	47	48	201	4 648
Immobilienfonds	-	-	-	-	-	-	-	-	-
sonstige Unternehmen (ohne Wohnungsunternehmen)	11	3	-	5	2	11	10	47	803
Private Haushalte	376	212	39	162	77	232	318	1 307	40 636
Organisationen ohne Erwerbszweck	1	-	-	-	-	-	-	-	-
Nichtwohnbau									
Anstaltsgebäude	4	3	-	52	111	107	30	125	12 908
Büro- und Verwaltungsgebäude	24	14	3	65	153	-	-	-	15 470
Landwirtschaftliche Betriebsgebäude	9	5	1	29	38	-	-	-	2 083
Nichtlandwirtsch. Betriebsgebäude	113	65	29	399	558	22	5	24	40 075
dar. Fabrik- und Werkstattgebäude	26	14	9	269	359	-	-	-	25 559
Handels- und Lagergebäude	49	25	14	105	150	-	-	-	7 813
Hotels und Gaststätten	4	2	-	13	25	22	5	24	.
Sonstige Nichtwohngebäude	38	17	5	104	157	-	-	-	29 298
Nichtwohngebäude insgesamt	188	104	38	649	1 017	129	36	149	99 834
Öffentliche Bauherren	38	17	3	49	72	3	6	21	12 973
Unternehmen	94	54	27	556	859	126	29	128	79 729
dav. Land- u. Forstwirtsch., Fischerei	9	4	1	31	39	-	-	-	2 223
Produzierendes Gewerbe	39	26	16	335	445	-	-	-	30 790
Handel, Kreditgew., Dienstleist., Verkehr und Nachrichtenüberm.	46	24	10	191	375	126	29	128	46 716
dar. Immobilienfonds	2	-	-	-	-	-	-	-	-
Private Haushalte	48	28	6	27	60	-	-	-	.
Organisationen ohne Erwerbszweck	8	5	2	17	26	-	-	-	.

7. Baugenehmigungen insgesamt im Januar 2013 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen

Kreisfreie Stadt Landkreis Land Gemeindegroßenklasse	Insgesamt	Nutzfläche	Wohnungen		Veranschlagte Kosten
			insgesamt	Wohnfläche	
	Anzahl	100 m²	Anzahl	100 m²	1 000 €
Chemnitz, Stadt	28	110	27	47	27 972
Erzgebirgskreis	49	119	26	24	15 429
Mittelsachsen	63	107	147	67	24 395
Vogtlandkreis	30	87	8	17	7 865
Zwickau	61	186	24	32	21 605
Dresden, Stadt	84	132	117	99	40 437
Bautzen	38	26	19	30	5 306
Görlitz	40	29	2	-34	6 191
Meißen	74	138	92	73	26 612
Sächsische Schweiz- Osterzgebirge	28	21	20	29	5 921
Leipzig, Stadt	86	42	45	96	25 265
Leipzig	52	11	32	46	7 299
Nordsachsen	35	33	19	26	4 632
Sachsen	668	1 042	578	553	218 929
Gemeinden von ... bis					
unter ... Einwohner					
unter 2 000	27	24	11	14	2 998
2 000 - 5 000	103	256	37	59	24 304
5 000 - 20 000	206	251	252	179	51 349
20 000 - 50 000	92	191	79	82	38 711
50 000 - 100 000	37	29	8	-26	7 287
100 000 und mehr	203	290	191	244	94 280

8. Baugenehmigungen für neue Wohngebäude im Januar 2013 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Ge- bäude	Dar. mit 1 und 2 Wohnungen			Wohnungen		Veranschlagte Kosten
		Gebäude	Woh- nungen	Wohn- fläche	insgesamt	Wohnfläche	
	Anzahl			100 m²	Anzahl	100 m²	1 000 €
Chemnitz, Stadt	17	17	17	30	17	30	3 457
Erzgebirgskreis	10	10	14	16	14	16	.
Mittelsachsen	13	12	12	16	21	23	3 642
Vogtlandkreis	9	9	9	13	9	13	.
Zwickau	18	18	19	25	19	25	3 370
Dresden, Stadt	16	10	10	14	55	57	5 212
Bautzen	15	15	15	24	15	24	2 598
Görlitz	5	5	5	6	5	6	757
Meißen	22	22	23	32	23	32	4 016
Sächsische Schweiz- Osterzgebirge	17	16	17	23	20	26	3 608
Leipzig, Stadt	36	35	38	52	46	63	7 614
Leipzig	30	30	31	40	31	40	5 572
Nordsachsen	12	11	11	17	15	21	2 730
Sachsen	220	210	221	307	290	376	46 087

9. Baugenehmigungen für neue Nichtwohngebäude im Januar 2013 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Gebäude	Rauminhalt	Nutzfläche	Wohnungen	Veranschlagte Kosten
	Anzahl	1 000 m³	100 m³	Anzahl	1 000 €
Chemnitz, Stadt	3	70	98	3	22 304
Erzgebirgskreis	10	77	110	-	8 459
Mittelsachsen	14	66	95	104	11 714
Vogtlandkreis	7	36	84	-	5 872
Zwickau	10	97	178	-	13 719
Dresden, Stadt	8	65	143	-	13 250
Bautzen	7	9	22	-	1 387
Görlitz	12	21	29	-	3 009
Meißen	12	157	159	22	10 174
Sächsische Schweiz- Osterzgebirge	5	6	17	-	1 688
Leipzig, Stadt	5	33	57	-	6 830
Leipzig	3	2	5	-	248
Nordsachsen	8	10	20	-	1 180
Sachsen	104	649	1 017	129	99 834

10. Baugenehmigungen für Wohn- und Nichtwohngebäude im Februar 2013 nach Gebäudearten und Bauherren

Gebäudeart Bauherr	Ins- gesamt	Darunter Errichtung neuer Gebäude							
		Ge- bäude	dar. im Fer- tigteil- bau	Raum- inhalt	Nutz- fläche	Wohnungen		Wohn- räume	veran- schlagte Kosten
						ins- gesamt	Wohn- fläche		
		Anzahl		1 000 m³	100 m²	Anzahl	100 m²	Anzahl	1 000 €
Wohnbau									
Wohngebäude mit 1 Wohnung	x	238	25	167	86	238	331	1 386	42 221
Wohngebäude mit 2 Wohnungen	x	10	1	13	9	20	22	93	.
Wohngeb. mit 3 u. mehr Wohnungen	x	12	-	47	14	90	81	335	8 758
Wohnheime	1	1	-	1	0	1	2	6	.
Wohngebäude insgesamt	476	261	26	228	109	349	436	1 820	54 946
dar. Wohngebäude mit Eigentums- wohnungen	21	4	-	29	6	44	40	174	4 580
Öffentliche Bauherren	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Unternehmen	90	14	-	44	15	67	69	277	8 558
dav. Wohnungsunternehmen	79	8	-	28	10	35	38	160	4 308
Immobilienfonds	2	-	-	-	-	-	-	-	-
sonstige Unternehmen (ohne Wohnungsunternehmen)	9	6	-	16	5	32	31	117	4 250
Private Haushalte	385	247	26	184	93	282	367	1 543	46 388
Organisationen ohne Erwerbszweck	1	-	-	-	-	-	-	-	-
Nichtwohnbau									
Anstaltsgebäude	5	4	-	14	21	-	-	-	5 526
Büro- und Verwaltungsgebäude	12	4	2	6	20	-	-	-	1 468
Landwirtschaftliche Betriebsgebäude	4	3	1	2	4	-	-	-	115
Nichtlandwirtsch. Betriebsgebäude	116	67	23	1 198	1 219	17	13	52	77 345
dar. Fabrik- und Werkstattgebäude	30	17	9	939	909	-	-	-	55 903
Handels- und Lagergebäude	51	29	9	232	274	16	13	48	18 797
Hotels und Gaststätten	5	2	1	1	2	1	1	4	.
Sonstige Nichtwohngebäude	31	14	3	64	100	-	-	-	16 561
Nichtwohngebäude insgesamt	168	92	29	1 284	1 364	17	13	52	101 015
Öffentliche Bauherren	19	8	2	39	52	-	-	-	6 588
Unternehmen	94	54	22	1 193	1 223	16	13	48	81 052
dav. Land- u. Forstwirtsch., Fischerei	15	10	3	21	39	-	-	-	1 679
Produzierendes Gewerbe	34	21	10	99	153	-	-	-	9 614
Handel, Kreditgew., Dienstleist., Verkehr und Nachrichtenüberm.	45	23	9	1 073	1 031	16	13	48	69 759
dar. Immobilienfonds	3	1	1	33	66	-	-	-	.
Private Haushalte	42	24	5	20	37	1	1	4	1 697
Organisationen ohne Erwerbszweck	13	6	-	32	51	-	-	-	11 678

11. Baugenehmigungen insgesamt im Februar 2013 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen

Kreisfreie Stadt Landkreis Land Gemeindegroßenklasse	Insgesamt	Nutzfläche	Wohnungen		Veranschlagte Kosten
			insgesamt	Wohnfläche	
	Anzahl	100 m²	Anzahl	100 m²	1 000 €
Chemnitz, Stadt	38	81	6	33	14 149
Erzgebirgskreis	61	40	44	50	12 731
Mittelsachsen	63	32	84	67	11 403
Vogtlandkreis	39	62	10	14	10 348
Zwickau	49	95	21	32	11 648
Dresden, Stadt	80	136	74	77	31 960
Bautzen	30	86	38	41	14 939
Görlitz	25	16	4	16	3 218
Meißen	60	17	28	38	10 060
Sächsische Schweiz- Osterzgebirge	34	8	32	36	5 608
Leipzig, Stadt	72	817	61	81	65 605
Leipzig	40	40	39	39	9 177
Nordsachsen	53	61	38	49	9 783
Sachsen	644	1 491	479	573	210 629
Gemeinden von ... bis unter ... Einwohner					
unter 2 000	15	23	6	9	2 690
2 000 - 5 000	111	137	120	101	22 167
5 000 - 20 000	210	173	127	162	41 981
20 000 - 50 000	89	45	80	94	24 411
50 000 - 100 000	27	79	5	16	7 573
100 000 und mehr	192	1 034	141	191	111 807

12. Baugenehmigungen für neue Wohngebäude im Februar 2013 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Ge- bäude	Dar. mit 1 und 2 Wohnungen			Wohnungen		Veranschlagte Kosten
		Gebäude	Woh- nungen	Wohn- fläche	insgesamt	Wohnfläche	
	Anzahl			100 m²	Anzahl	100 m²	1 000 €
Chemnitz, Stadt	12	12	12	20	12	20	2 354
Erzgebirgskreis	24	23	23	34	31	39	4 671
Mittelsachsen	26	25	25	33	30	37	5 131
Vogtlandkreis	7	7	8	11	8	11	1 621
Zwickau	21	21	21	29	21	29	3 826
Dresden, Stadt	24	19	22	30	70	79	9 809
Bautzen	14	14	14	19	14	19	2 184
Görlitz	6	6	7	10	7	10	1 167
Meißen	18	18	20	26	20	26	3 243
Sächsische Schweiz- Osterzgebirge	20	19	20	27	24	33	4 373
Leipzig, Stadt	38	37	38	51	42	53	6 359
Leipzig	21	18	18	24	35	37	4 955
Nordsachsen	30	29	30	38	35	42	5 253
Sachsen	261	248	258	353	349	436	54 946

13. Baugenehmigungen für neue Nichtwohngebäude im Februar 2013 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Gebäude	Rauminhalt	Nutzfläche	Wohnungen	Veranschlagte Kosten
	Anzahl	1 000 m³	100 m³	Anzahl	1 000 €
Chemnitz, Stadt	5	37	58	-	7 600
Erzgebirgskreis	6	12	21	1	1 978
Mittelsachsen	9	21	33	-	1 808
Vogtlandkreis	16	40	65	-	7 550
Zwickau	4	34	69	-	3 306
Dresden, Stadt	8	70	96	-	.
Bautzen	4	50	46	16	9 176
Görlitz	7	14	22	-	447
Meißen	8	27	44	-	2 108
Sächsische Schweiz- Osterzgebirge	1	3	5	-	.
Leipzig, Stadt	10	877	823	-	53 385
Leipzig	7	23	29	-	2 441
Nordsachsen	7	77	53	-	2 330
Sachsen	92	1 284	1 364	17	101 015

14. Baugenehmigungen für Wohn- und Nichtwohngebäude im März 2013 nach Gebäudearten und Bauherren

Gebäudeart Bauherr	Ins- gesamt	Darunter Errichtung neuer Gebäude							
		Ge- bäude	dar. im Fer- tigteil- bau	Raum- inhalt	Nutz- fläche	Wohnungen		Wohn- räume	veran- schlagte Kosten
						ins- gesamt	Wohn- fläche		
		Anzahl		1 000 m³	100 m²	Anzahl	100 m²	Anzahl	1 000 €
Wohnbau									
Wohngebäude mit 1 Wohnung	x	203	24	143	66	203	284	1 196	36 933
Wohngebäude mit 2 Wohnungen	x	17	5	19	7	34	39	170	4 535
Wohngeb. mit 3 u. mehr Wohnungen	x	17	3	72	43	151	135	595	18 252
Wohnheime	1	-	-	-	-	-	-	-	-
Wohngebäude insgesamt	419	237	32	235	116	388	458	1 961	59 720
dar. Wohngebäude mit Eigentums- wohnungen	21	6	2	43	29	80	75	333	11 581
Öffentliche Bauherren	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Unternehmen	74	20	4	63	33	120	116	512	16 465
dav. Wohnungsunternehmen	61	13	-	43	23	74	73	329	10 628
Immobilienfonds	2	-	-	-	-	-	-	-	-
sonstige Unternehmen (ohne Wohnungsunternehmen)	11	7	4	21	9	46	42	183	5 837
Private Haushalte	342	216	28	171	83	267	341	1 443	.
Organisationen ohne Erwerbszweck	3	1	-	0	0	1	1	6	.
Nichtwohnbau									
Anstaltsgebäude	2	-	-	-	-	-	-	-	-
Büro- und Verwaltungsgebäude	11	4	3	13	29	-	-	-	3 736
Landwirtschaftliche Betriebsgebäude	14	8	3	63	88	-	-	-	2 983
Nichtlandwirtsch. Betriebsgebäude	99	66	22	316	375	-	-	-	25 877
dar. Fabrik- und Werkstattgebäude	34	17	5	130	136	-	-	-	10 079
Handels- und Lagergebäude	35	23	9	166	196	-	-	-	11 399
Hotels und Gaststätten	1	1	-	8	17	-	-	-	.
Sonstige Nichtwohngebäude	25	11	-	69	116	-	-	-	19 519
Nichtwohngebäude insgesamt	151	89	28	461	609	-	-	-	52 115
Öffentliche Bauherren	25	12	5	79	125	-	-	-	19 960
Unternehmen	72	44	20	359	436	-	-	-	28 199
dav. Land- u. Forstwirtsch., Fischerei	13	8	4	74	99	-	-	-	3 295
Produzierendes Gewerbe	28	17	10	229	228	-	-	-	15 324
Handel, Kreditgew., Dienstleist., Verkehr und Nachrichtenüberm.	31	19	6	57	109	-	-	-	9 580
dar. Immobilienfonds	1	1	-	11	18	-	-	-	.
Private Haushalte	52	31	3	18	38	-	-	-	.
Organisationen ohne Erwerbszweck	2	2	-	5	10	-	-	-	.

15. Baugenehmigungen insgesamt im März 2013 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen

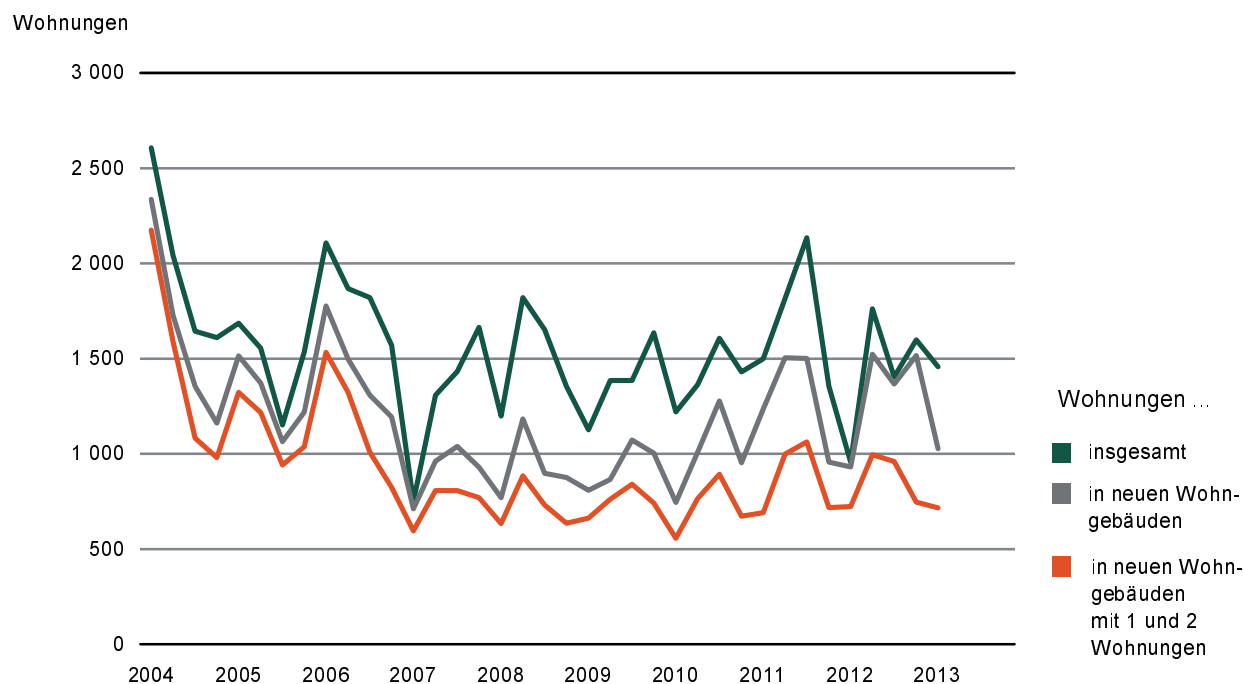
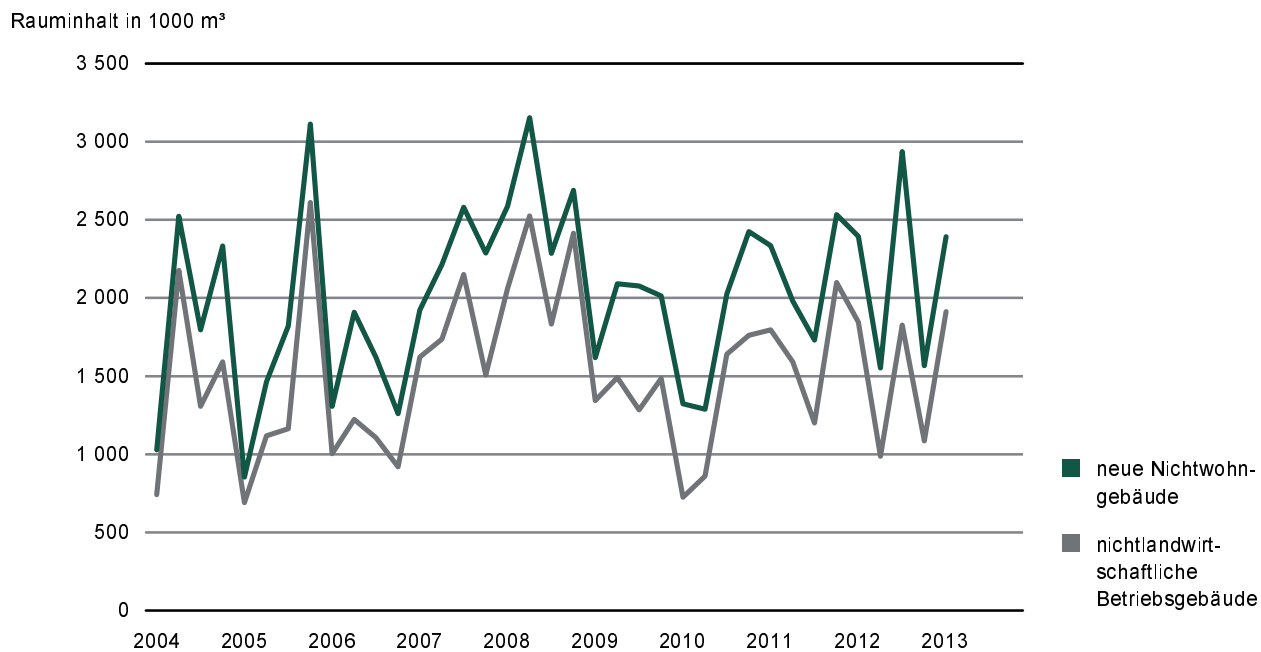
Kreisfreie Stadt Landkreis Land Gemeindegroßenklasse	Insgesamt	Nutzfläche	Wohnungen		Veranschlagte Kosten
			insgesamt	Wohnfläche	
	Anzahl	100 m²	Anzahl	100 m²	1 000 €
Chemnitz, Stadt	42	-2	14	35	15 699
Erzgebirgskreis	6	17	1	1	1 602
Mittelsachsen	57	131	27	38	14 984
Vogtlandkreis	78	67	-22	9	14 503
Zwickau	54	117	12	40	12 940
Dresden, Stadt	51	28	122	134	20 622
Bautzen	51	121	35	43	24 249
Görlitz	6	2	2	7	1 402
Meißen	79	130	60	62	22 871
Sächsische Schweiz- Osterzgebirge	31	11	31	34	5 211
Leipzig, Stadt	50	-13	77	90	9 001
Leipzig	46	37	38	58	11 293
Nordsachsen	19	2	3	9	1 600
Sachsen	570	648	400	561	155 977
Gemeinden von ... bis					
unter ... Einwohner					
unter 2 000	27	3	19	21	3 912
2 000 - 5 000	68	170	29	39	13 032
5 000 - 20 000	195	183	44	131	40 443
20 000 - 50 000	110	270	83	94	48 234
50 000 - 100 000	26	9	5	13	4 400
100 000 und mehr	144	14	220	263	45 956

16. Baugenehmigungen für neue Wohngebäude im März 2013 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Ge- bäude	Dar. mit 1 und 2 Wohnungen			Wohnungen		Veranschlagte Kosten
		Gebäude	Woh- nungen	Wohn- fläche	insgesamt	Wohnfläche	
	Anzahl			100 m²	Anzahl	100 m²	1 000 €
Chemnitz, Stadt	17	17	18	25	18	25	3 213
Erzgebirgskreis	1	1	1	1	1	1	.
Mittelsachsen	21	21	21	27	21	27	.
Vogtlandkreis	18	17	19	23	22	26	3 353
Zwickau	16	15	16	23	22	29	3 469
Dresden, Stadt	28	23	24	34	109	113	14 986
Bautzen	19	17	19	23	28	30	3 766
Görlitz	4	4	5	7	5	7	1 023
Meißen	34	30	32	45	61	71	9 960
Sächsische Schweiz- Osterzgebirge	19	18	20	25	27	28	3 804
Leipzig, Stadt	27	25	26	38	32	43	5 147
Leipzig	29	28	32	48	38	53	6 773
Nordsachsen	4	4	4	4	4	4	557
Sachsen	237	220	237	323	388	458	59 720

17. Baugenehmigungen für neue Nichtwohngebäude im März 2013 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Gebäude	Rauminhalt	Nutzfläche	Wohnungen	Veranschlagte Kosten
	Anzahl	1 000 m³	100 m³	Anzahl	1 000 €
Chemnitz, Stadt	3	14	18	-	500
Erzgebirgskreis	3	12	17	-	1 332
Mittelsachsen	15	122	143	-	8 181
Vogtlandkreis	16	29	54	-	4 490
Zwickau	10	105	107	-	7 136
Dresden, Stadt	2	1	2	-	.
Bautzen	8	91	116	-	18 067
Görlitz	-	-	-	-	-
Meißen	21	72	123	-	8 542
Sächsische Schweiz- Osterzgebirge	1	0	0	-	.
Leipzig, Stadt	-	-	-	-	-
Leipzig	7	14	28	-	3 481
Nordsachsen	3	1	2	-	101
Sachsen	89	461	609	-	52 115

Abb. 1 Baugenehmigungen für Wohnungen seit 2004**Abb. 2 Baugenehmigungen für neue Nichtwohngebäude nach Rauminhalt seit 2004**

Herausgeber:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen

Redaktion:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen

Gestaltung und Satz:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen

Redaktionsschluss:

Mai 2013

Bezug:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen

Hausanschrift: Macherstraße 63, 01917 Kamenz

Postanschrift: Postfach 11 05, 01911 Kamenz

Telefon: +49 3578 33-1424

Telefax: +49 3578 33-1499

E-Mail: vertrieb@statistik.sachsen.de

www.statistik.sachsen.de/shop

Verteilerhinweis

Diese Informationsschrift wird von der Sächsischen Staatsregierung im Rahmen ihrer verfassungsmäßigen Verpflichtung zur Information der Öffentlichkeit herausgegeben. Sie darf weder von Parteien noch von deren Kandidaten oder Helfern im Zeitraum von sechs Monaten vor einer Wahl zum Zwecke der Wahlwerbung verwendet werden. Dies gilt für alle Wahlen.

Missbräuchlich ist insbesondere die Verteilung auf Wahlveranstaltungen, an Informationsständen der Parteien sowie das Einlegen, Aufdrucken oder Aufkleben parteipolitischer Informationen oder Werbemittel. Untersagt ist auch die Weitergabe an Dritte zur Verwendung bei der Wahlwerbung.

Auch ohne zeitlichen Bezug zu einer bevorstehenden Wahl darf die vorliegende Druckschrift nicht so verwendet werden, dass dies als Parteinahme des Herausgebers zu Gunsten einzelner politischer Gruppen verstanden werden könnte.

Diese Beschränkungen gelten unabhängig vom Vertriebsweg, also unabhängig davon, auf welchem Wege und in welcher Anzahl diese Informationsschrift dem Empfänger zugegangen ist. Erlaubt ist jedoch den Parteien, diese Informationsschrift zur Unterrichtung ihrer Mitglieder zu verwenden.

Copyright

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen, Kamenz, 2013

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

ISSN 2195-3082